

Protokoll 2. Fokusgruppensitzung Uni-Stadt, 29.03.12

Anwesende:

Fr. Gerstmayr, H. Bartoszek, H. Henle, H. Hornischer, H. Kögler, Fr. Kirchmayr, H. Mahr, H. Ille, H. Neugart

Abwesende:

H. Geiger

Moderation:

H. Hornischer

Abmeldung/Anmeldung:

Fr. Schulte-Ostermann abgemeldet

H. Geiger wird der Gruppe zustoßen

Sitzungs-Rhythmus:

- 27.04. 12, 13.00-15.30 Uhr
- 16.07. 12, 16.00-18.00 Uhr

Einwurf H. Mahr:

- Keine neuen Programme, nur noch Umschichtung
- Keine neue Bereitstellung finanzieller Mittel

Top 1: Bedarf

- Erneuerbare Energien
- Windmanagement / Windkraft
- Pädagogischer Zweig
- Frühkindliche Bildung
- Institut herholen
- Archäologie regional

Top 2: Zwischenjahr / Präqualifikation / Verbindung mit Schnupperkurs

- Manko bei Zwischenausbildung von technischen / sprachlichen Studiengängen
- Bindeglied nach dem Abi für mehr / bessere Vorkenntnisse
- Studienvorbereitung statt Hochschulzweig?
- Interessierte Sponsoren / Chance auf Finanzierung
- Aufnahme der Absolventen an der dualen Hochschule / nahen Universitäten
- Mathe, Physik, Informatik, Sprachen (Latein, Griechisch, Hebräisch)
- zwei Semester
- Austesten (Vorlesungen auf Hochschulniveau) → an der Hochschule anerkannt
- Vorbereitung und Feinorientierung vor Hochschule
 - fließender Übergang ohne Bruch von Gymnasium und Hochschule
 - Kooperation (Ulm, Aalen, Heidenheim, Schwäbisch Gmünd)

Top 3: Angebot um Heidenheim

- Alle Studiengänge in den Geisteswissenschaften sind vertreten
- Ableger sind schon gemacht worden und weiterhin möglich
- Rahmenbedingungen der Landesregierung?
- Welche Gruppe bleibt hier?

Top 4: Heidenheim hat keinen Hochschulstatus

- Heidenheim wird nicht als Stadt für Studierende gesehen
- Wie kann man Heidenheim als Hochschulstadt hervorheben?

Top 5: Frühkindliche Bildung

- Anschluss an Bildungseinrichtungen
- viele Pendler aus HDH jetzt schon vorhanden
- Mit PH Gmünd
- Kurs hier statt finden lassen
- Praktika im Heimatsort
- H. Henle klärt Einschreibungszahlen in PH Gmünd

Top 6: Zweig aus Partnerstädten

- H. Henle erwartet noch die Antworten
- Jihlava und St. Pölten bereits positive Antwort
- vergleichsweise niedrige Studiengebühren in Deutschland
- Dependance als billige Alternative zum Heimatstudium
- EU-Fördermittel
- Rechtlich?
- Fernuniversität
- Management oder Sprachen, Sport
- Doppelabschlüsse